

## **Protokoll der Mitgliederversammlung am 14. März 2018**

Die 1. Vorsitzende, Ulrike Zeising, eröffnet die form- und fristgerecht einberufene Mitgliederversammlung um 20.03 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich die Anwesenden zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder Hans-Jürgen Rudolph, verstorben am 20.2.18 im 92. Lebensjahr und Gerhard Sowa, verstorben am 20.2.18 im 70. Lebensjahr.

### **Zur Tagesordnung:**

1. Das **Protokoll** der Jahreshauptversammlung am 14. Februar 2018 (abgedruckt im März-Boten 2018) wird ohne Änderungen genehmigt.

2. Es werden acht **neue Mitglieder** in den Verein aufgenommen und herzlich begrüßt.

### **3. Kommunale Angelegenheiten:**

#### **a) Der neue Bote**

Martin Böttcher, der neue Designer für den Borsteler Boten, stellt sich vor.

Es gibt sehr unterschiedliche Reaktionen auf den neuen Boten, sowohl positive als auch negative. Anregungen werden aufgenommen und, wo möglich und sinnvoll, umgesetzt.

#### **b) Kurze Präsentation der Mängelliste und Bericht über die Schritte, die bisher unternommen wurden**

Uwe Schröder präsentiert die Mängelliste, die für die Borsteler Chaussee erstellt wurde. Diese wurde im Regional- und Stadtentwicklungsausschuss gemeinsam mit dem Sprecher der Unternehmensinitiative vorgestellt. Auch die Vorsitzende der Bezirksversammlung, Frau Weidemann, wurde informiert sowie der Bezirksamtsleiter Herr Rösler. Er ist der Problematik gegenüber aufgeschlossen und will bis Mitte April die Rückmeldungen der zuständigen Stellen darüber, wo, wann, welche Mittel und Maßnahmen umgesetzt werden könnten, um die Gehwege und Radwege zumindest an der Borsteler Chaussee zu reparieren.

Die neue Vorsitzende des SPD-Distriktes Groß Borstel, Margrit Springhorn, stellt sich vor und bietet Unterstützung an für die Erneuerung des Groß Borsteler Zentrums sowie für die Kirche und weitere Organisationen/Initiativen.

#### **c) Bücherschrank in Groß Borstel**

Öffentliche Bücherschränke sind wetterfeste, offen zugängliche Bücherschränke an zentralen Orten im Stadtteil, die dem Austausch von Lesestoff aller Art dienen. Für Geber und Nehmer ist die Nutzung kostenfrei. Der Kommunalverein beabsichtigt die Aufstellung und den Betrieb eines solchen Bücherschranks in Groß Borstel. Er soll auf dem Gelände der Kirchengemeinde St. Peter aufgestellt werden, und zwar an der Ecke Borsteler Chaussee/Schrödersweg.

Für den Bücherschrank sollen Sondermittel des Bezirks in Höhe von 6.392 Euro beantragt werden.

#### **4. Verschiedenes**

Die 1. Vorsitzende beendet die Mitgliederversammlung um 20.31 Uhr.

Im Anschluss findet der Themenabend zum ÖPNV in Groß Borstel statt. Axel Armbruster von der Hochbahn steht als Experte für Information, Fragen und Diskussionen zur Verfügung.

In der hohen Teilnehmerzahl und der sehr engagierten Diskussion wird deutlich, dass sich die Bors-  
teler Bürger sehr unzureichend vom ÖPNV versorgt sehen, insbesondere abends und am Wochen-  
ende.

J. Wolfram

Hamburg, 16. März 2018